

## Einstellungszahlen im Bereich der staatlichen Gymnasien zum Februar 2022

Zum Februar 2022 stellten 388 Bewerber aus dem aktuellen Prüfungsjahrgang einen Antrag auf Übernahme in den Staatsdienst. Von diesen erhielten 249 Bewerber (64,2 %) ein Einstellungsangebot für das Gymnasium (inklusive Nachrücker); 229 Lehrkräfte (59,0 %) nahmen das Einstellungsangebot an und wurden infolgedessen eingestellt. Darüber hinaus wurden 34 gymnasiale Bewerber aus dem aktuellen Jahrgang im Bereich der Fach- und Berufsoberschulen bzw. Wirtschaftsschulen übernommen. Zudem erhielten 10 Lehramtsassessoren aus dem laufenden Prüfungsjahrgang ein Einstellungsangebot für die Zweitqualifizierungsmaßnahme bei den Grund- und Mittelschulen.

Die fächerspezifische Einstellungssituation für die Planstellenangebote an staatlichen Gymnasien stellt sich für die Bewerber aus dem Prüfungsjahrgang Februar 2022 wie folgt dar (Erhebung zum Stichtag 26.01.2022):

Fächerverbindung	Anzahl der Bewerber aus dem aktuellen Prüfungsjahrgang	Anzahl der Einstellungsangebote für Bewerber aus dem laufenden Prüfungsjahrgang	Anzahl der Einstellungen aus dem laufenden Prüfungsjahrgang
K + Beifach	12	8	7
Ev + Beifach	9	8	8
L/D, L/Gr, L/E, L/F, L/G, L/Sm, L/Sw	32	21	21
F + Beifach	25	15	15
Sp + Beifach	20	7	7
D/E, D/G, D/Sk, D/Geo	43	38	32
E/G, E/Sk, E/Geo, E/It, E/Ru	28	13	12
WR/E, WR/Geo	20	4	3
M/Ph, M/WR, M/Sm, M/Sw, M/D, M/L, M/E, M/C	88	65	63
Ph/Ek, Ph/B, Ph/E	2	2	2
In+Beifach	6	6	6
B + Beifach, C + Beifach	40	21	18
Ps + Beifach	7	7	4
Mu, Mu + Beifach	14	6	6
Kunst	14	14	13
Sm/D, Sm/E	19	7	6
Sw/D, Sw/E	9	7	6
<b>Summe</b>	<b>388</b>	<b>249</b>	<b>229</b>

Für die Fächerverbindungen mit mehr als drei Einstellungen wird die Grenznote (gegebenenfalls unter Berücksichtigung einer Erweiterungsprüfung) mitgeteilt:

Fächer	Note
BC	2,41
DE	2,03
DG	2,57
DGeo	2,70
EG	1,93
EGeo	2,06
EvM	2,21
FE	1,94

Fächer	Note
FGeo	1,77
InM	2,37
KD	2,59
Ku	2,60
LD	2,27
LF	1,81
LG	1,84
MC	2,25

Fächer	Note
ME	2,17
MPh	2,74
Msm	2,21
Msw	2,40
MWR	2,15
SmE	1,80
SpE	1,67
SwE	2,39

Die Grenznote wird durch die letzte reguläre Einstellung bestimmt. Darüber hinaus wurden auch schwerbehinderte Bewerber und quotenberechtigte Bewerber (aufgrund von Wehr- oder Zivildienst, Erziehungszeiten oder Pflegeleistungen) mit davon abweichenden Prüfungsergebnissen beim Einstellungsverfahren berücksichtigt.

Das seit zahlreichen Jahren bestehende Überangebot an Bewerbungen nimmt stetig ab. Bereits jetzt ergibt sich aufgrund der höheren Einstellungszahlen sowie des geringeren Bewerberangebots in manchen Fächerverbindungen Volleinstellung bzw. nahezu Volleinstellung. Betroffen davon sind u. a. die meisten Fächerverbindungen mit M, Ph, In, Ev und Ps sowie Ku. Ein erhebliches Überangebot an Bewerbungen ist im Wesentlichen nur noch in einigen Fächerverbindungen mit Fremdsprachen oder Gesellschaftswissenschaften festzustellen.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass aus den vorliegenden Angaben keine Rückschlüsse auf kommende Einstellungstermine gezogen werden können; sie dienen jedoch als Orientierungshilfe. Zur Einschätzung der zukünftigen Einstellungssituation sei auf die auf der Homepage des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus veröffentlichten Einstellungsaussichten für Lehramtsabsolventen verwiesen.